



Donau Soja zur Förderung  
der europäischen Sojaproduktion

Verein Donau Soja  
Wiesingerstrasse 6/9, 1010 Wien

Bundesministerium für Land- und  
Forstwirtschaft, Umwelt und  
Wasserwirtschaft  
Stubenring 1  
1010 Wien

**BETRIFFT**

Stellungnahme zum Entwurf des Gentechnik-Anbauverbots-Rahmengesetzes

Wien, 22.04.2015

Sehr geehrte Damen und Herren!

Hinsichtlich des geplanten Gentechnik-Anbauverbots-Rahmengesetzes möchten wir gerne auf einen aus unserer Sicht besonders maßgeblichen Punkt hinweisen: Die Notwendigkeit nationaler Verbotsmöglichkeiten einzelner GVOs oder ganzer Gruppen von GVOs.

Im Sinne der geschlossenen und rechtsicheren „Gentechnikfreiheit“ Österreichs sollte sich die neue Bundeskompetenz nicht nur auf die Koordination von Landesaktivitäten beziehen, sondern unbedingt auch die Möglichkeit beinhalten, nationale Verbote des Anbaus von GVO oder ganzer Gruppen von GVO auszusprechen, - selbstverständlich in enger Absprache mit den Ländern, aber rechtlich verbindlich mit bundeseinheitlicher Begründung. Dies erscheint nicht nur im Sinne des bundesweit gesicherten Erhalts der Gentechnikfreiheit im Anbau nötig, sondern stellt v.a. auch aus ressourcentechnischer Sicht ein sinnvolles, wenn nicht sogar zwingendes Erfordernis dar.

Darüber hinaus wäre die verstärkte Beteiligung der Zivilgesellschaft im vorgeschlagenen Beirat wünschenswert, um die mittel- und langfristige Strategie mit allen relevanten Stakeholdern diskutieren zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Matthias Krön  
Obmann Verein Donau Soja

Schreiben ergeht an:  
Daniela.nowotny@bmlfuw.gv.at  
begutachtungsverfahren@parlament.gv.at

Seite 1 / 1